

GUTE WERBUNG - SCHLECHTE WERBUNG ?

Was macht gute Werbung aus?

Tja... was ist überhaupt gute Werbung? Was macht gute Werbung aus? Wer von guter Werbung spricht, muss dies auch irgendwie definieren, und obwohl Gefallen natürlich überwiegend (=meistens) subjektiv ist, versuche ich hier einmal 10 objektive Kriterien für gute Werbung zu finden.

Meine persönlichen TOP 10 Kriterien für gute Werbung:

- 1) Gute Werbung überrascht
- 2) Gute Werbung passt zur Marke
- 3) Die Marke ist deutlich in Wort, Bild und oder Tonalität erkennbar
- 4) Die Bild ist nicht überladen, sondern auf das Wesentliche reduziert
- 5) Es gibt EINE eindeutige Aussage – the key idea, die Kernidee
- 6) Kreative Idee und Tonalität sind nicht beliebig – sondern unterscheiden sich von der Konkurrenz
- 7) Die Kernidee kommuniziert eine oder am besten DIE Kerneigenschaft der Marke/des Produktes
- 8) Die Idee ist original und wiederholt nicht zum 1000. mal ausgelutschte Klischees
- 9) Die Tonalität, das Setting und Darsteller lösen positive Assoziationen aus.
- 10) Gute Werbung orientiert sich in Idee und oder Setting an menschlichen (Grund)Bedürfnissen.

Nun, eine weitere Frage ist natürlich auch noch – ist gute Werbung nicht einfach die, die funktioniert? Und – funktioniert nicht manchmal die Werbung am besten, von der wir uns das am wenigsten gedacht hätten? Ja und Nein. Auch die blödeste Kinderriegelwerbung (= *publicité pour barres chocolatées pour enfants*) befolgt mindestens 5 der oben genannten Punkte. Alle 10 wird man wohl niemals in einer Kreation finden. Ich habe deshalb mit dieser TOP 10 auch eher eine Auswahl möglicher Kriterien erstellt, aus der sich schöne kreative Werbung, sowie auch langweilige, aber trotzdem wirksame “Standardwerbung” machen lässt.

Aufgaben der Gruppenarbeit:

- Übersetzen Sie die oben unterstrichenen Wörter
- Betrachten Sie die 4 Werbungen, die letztes Jahr von den Schülern gewählt wurden:
Würden Sie folgende Werbungen als gut bezeichnen? "Funktionieren" diese Werbungen?
Diskutieren Sie in der Gruppe, und erklären Sie im Plenum:
 - Welche Werbung am besten "funktioniert"? Warum?
 - Welche Werbung nicht gut "funktioniert"? Warum?
- Im Computerraum : Suchen Sie eine gute und eine "schlechte" Werbung im Internet und schicken Sie sie dem Lehrer per Mail

Quelle : <http://www.gutewerbung-schlechtewerbung.de/>

Übersetzungen:

1. überraschen =
2. passen =
3. =
4. =
5. =
6. =
7. =
8. =
9. =
10. =
11. =
12. positive Assoziationen auslösen =
13. das, die Bedürfnisse =
14. =
15. befolgen =
16. =
17. das, die Kriterien =
18. =
19. =
20. =

Eine Werbung herstellen :

Die 10 Regeln für gute Werbung.

Regel Nr. 1

Es gibt keine Regel für gute Werbung. Wenn es die gäbe, gäbe es nur erfolgreiche Werbung.

Regel Nr. 2

Brechen Sie Regeln. Entsprechen Sie nicht den Erwartungen.

Regel Nr. 3

Wer langweilt, ist raus. Werbung ist ein ungebetener Gast. Entweder, Sie gewinnen die Aufmerksamkeit durch Originalität und Charme. Oder Ihr Werbegeld ist futsch. Ganz einfach.

Regel Nr. 4

Seien Sie neu. Bleiben Sie neu. Überraschen Sie. Alles ist schon gesagt, gesehen und war schon mal da. So oder so ähnlich. Das ist kein Grund, nicht alles infrage zu stellen und völlig anders zu sehen.

Regel Nr. 5

Zeigen Sie Respekt vor der Zielgruppe. Bis ins Detail. Lieben Sie die Menschen, denen Sie ein Angebot machen. Sehen Sie dabei den einzelnen, nicht die Masse. So werden Sie persönlich.

Regel Nr. 6

Eine Zielgruppe ist niemals dumm. Höchstens die Werber, die sie dafür halten.

Regel Nr. 7

Die Nutzen und Vorteile Ihres Angebotes sind das Thema. Nicht die Schwächen der Wettbewerber. Das ist unsympathisch und stärkt nur den anderen.

Regel Nr. 8

Werbung, die lügt, verliert. Menschen, die Ihr Angebot kaufen, merken sofort, wenn etwas nicht stimmt. Gute Werbung überzeichnet vielleicht, ist aber immer ehrlich.

Regel Nr. 9

Konzentrieren Sie sich bei Ihren Aussagen auf Relevanz und überzeugende Tatsachen. Und jeder kann Ihre Argumentation nachvollziehen.

Regel Nr. 10

Seien Sie so einfach wie möglich.